

Proj.: 1975		Bildungszentrum Landshut
LV: 3001-1		Gerüstbauarbeiten BA1
Titel 1	1	Gerüstbauarbeiten
Titel 2	1.1	Gerüstbauarbeiten_BA 1

Währung in €

Grundsätzliche Normen und Richtlinien

Grundsätzlich gelten sämtliche, jeweils in der aktuellsten Ausgabe vorliegenden Normen und Richtlinien des jeweiligen Baustandortes. Diese gelten dann analog bzw. die geltenden deutschen und/oder europäischen Bestimmungen ersetzend und sind zu berücksichtigen bzw. mit einzukalkulieren.

Technische Vorbemerkungen Gerüstbauarbeiten

Für die Durchführung der Arbeiten sind maßgebend:

Die zum Zeitpunkt der Ausführung der Leistungen des AN geltenden, einschlägig anerkannten Regeln der Technik einschließlich der für die Leistung des AN zutreffenden allgemeinen technischen Vorschriften für Bauleistungen gemäß VOB Teil C, sonstige DIN-Normen und technische Vorschriften neuester Fassung insbesondere:

- DIN 4420 Arbeits- und Schutzgerüste
- DIN 18451 Gerüstarbeiten
- DIN EN 39 Systemunabhängige Stahlrohre für die Verwendung in Trag- und Arbeitsgerüsten
- DIN EN 74 Kupplungen, Zentrierbolzen und Fußplatten für Arbeitsgerüste und Traggerüste
- DIN EN 1004 Fahrbare Arbeitsbühnen aus vorgefertigten Bauteilen
- DIN EN 1065 Baustützen aus Stahl mit Ausziehvorrichtungen
- DIN EN 1298 Fahrbare Arbeitsbühnen
- DIN EN 12810 Fassadengerüste aus vorgefertigten Bauteilen
- DIN EN 12811 Temporäre Konstruktionen für Bauwerke
- DIN EN 12812 Traggerüste
- DIN EN 12813 Temporäre Konstruktionen für Bauwerke Stützentürme aus vorgefertigten Bauteilen
- Aufbau und Verwendungsanleitung des Herstellers
- Unfallverhütungsvorschriften Bauarbeiten, Grundsätze der Prävention sowie die Merkblätter der Berufsgenossenschaft
- die Ausführungspläne des Architekten, des Statikers und der Sonderfachleute
- die Leistungsbeschreibung ergänzt durch Angaben der Bauleitung

Für die betriebssichere Herstellung und den Abbau der Gerüste sowie die Standsicherheit und die Einhaltung aller die Gerüstbauarbeiten betreffenden Vorschriften haftet allein der Auftragnehmer.

Das Auf-, Um- und Abrüsten darf nur unter fachkundiger Aufsicht und unter Beachtung der Regeln des Gerüstbaus geschehen. Der AN hat für die Montage des Gerüsts ausreichend Personal mit der erforderlichen Sachkunde zu stellen.

Auf Wunsch des AG sind kostenlos Nachweise bzw. Prüfzeugnisse über die Einhaltung der geforderten Eigenschaften der ausgeschriebenen Leistungen zu erbringen.

Nachfolgend aufgeführte Leistungen sind einzukalkulieren:

- Das Sichern der Gerüstteile gegen Anfahren im Verkehrsbereich von Fahrzeugen
- Das Anbringen von Warnzeichen an Verkehrswegen während des Auf-, Um- und Abrüstens

Grundsätzlich gilt, dass alle Gerüstbefestigungen, Dübel u.ä. in der Fassade verbleiben, damit bei Reparaturarbeiten auch noch zu einem späteren Zeitpunkt auf dieses Dübelssystem zugegriffen werden kann. Diesbezüglich ist rechtzeitig ein geeignetes Spezialanker- und Dübelssystem zu wählen.



Proj.: 1975		Bildungszentrum Landshut
LV: 3001-1		Gerüstbauarbeiten BA1
Titel 1	1	Gerüstbauarbeiten
Titel 2	1.1	Gerüstbauarbeiten_BA 1

Währung in €

Die Einrichtungen zur Materialbeförderung sowie erforderliche Leitergänge sind einzukalkulieren.

Der Auftragnehmer hat sich vor Arbeitsausführung über die genaue Lage von Hindernissen, wie Leitungen, Vermarkungen u. dgl. zu informieren. Notwendige Umlegungen sind rechtzeitig vom Auftragnehmer zu beantragen.

Es wird ein tragfähiger Untergrund mit Unebenheiten im Bereich von +/-10 cm bereitgestellt. Bedenken hinsichtlich des Untergrundes, der vorgesehenen Ausführung und der Möglichkeit der Verankerung und Abstützung sind dem Auftraggeber unverzüglich mitzuteilen.

Sofern im Leistungsverzeichnis nicht näher beschrieben, verpflichtet sich der Auftragnehmer vor Ausführung der Leistung, sich vor Ort mit dem Auftraggeber abzusprechen, um den Gerüstaufbau nach den Belangen der am Bau Beteiligten zu gewährleisten.

Die Fassaden-, Raum- und Schutzgerüste sind zu kennzeichnen mit dem Namen der aufstellenden Firma einschl. ihrer Telefonnummer sowie des flächenbezogenen Nutzungsgewichtes.

Eingänge, Hauseingänge und Einfahrten sind im vollen Öffnungsquerschnitt von Bauteilen der Gerüstanlage freizuhalten.

Sofern im Leistungsverzeichnis nicht näher beschrieben, erfolgt die Gerüstverankerung nach den allgemeinen technischen Regeln. Im Zuge der Leistungserfüllung ist es Aufgabe des Auftragnehmers, sich fachkundig mit dem Auftraggeber oder dessen Vertreter über die Gerüstverankerung an der Fassade oder sonstigen Bauteilen abzusprechen. Die Verankerung ist so zu wählen, dass die Verankerungstechnik und das Schließen der Verankerungslöcher auf den Schichtenaufbau des Bauteilelementes (geputzte Fassade, Fassade mit Thermohaut geputzt, Ziegelsichtmauerwerk, Betonsichtflächen, Metallfassaden, Fassadenverkleidungen sonstiger Art etc.) abgestimmt ist.

Werden Gerüste auf wasserführenden Flächen wie Vordächer, Dachterrassen und Flachdächer erstellt, hat der Auftragnehmer dafür zu sorgen, dass die wasserführende Ebene bzw. Abdichtung durch die Gerüstbelastung nicht perforiert bzw. beschädigt wird. Diese Flächen dürfen nur im Rahmen der zulässigen Belastung genutzt werden. Im Zweifel ist die Bauleitung zu informieren.

Hubarbeitsbühnen, die im Bereich spannungsführender Leitungen (Niederspannung) eingesetzt werden, müssen bis 1000 V isoliert sein

Bohlen und Abdeckungen sind gegen Verschieben zu sichern.

Beim Abrüsten an der Fassade entstehende Beschädigungen sind zu beseitigen oder über den Unternehmer für die Fassadengestaltung in eigener Regie und auf eigene Kosten ausbessern zu lassen. Werden die Schäden, sofern sie gering sind, selbst beseitigt, kann der Auftragnehmer das dazu benötigte Material in Kleinmengen über die Bauleitung anfordern. In jedem Fall sind die Beschädigungen der Bauleitung anzuzeigen.

Kann ein Gerüst in einzelnen Teilen oder als Ganzes nicht übereinstimmend mit einer Regelausführung errichtet oder verwendet werden, so ist für den von der Regelausführung abweichenden Teil bzw. für das ganze Gerüst ein statischer Nachweis zu führen. Die Kosten für amtliche Prüfungen und Genehmigungen trägt der AN.

Beim Aufstellen von Standgerüsten muss der Untergrund die auftretenden Kräfte aufnehmen können. Setzungen sind auszuschließen ist bauseits zu gewährleisten. Falls erforderlich, ist durch besonderen Unterbau für ausreichende Lastverteilung zu sorgen. Der Unterbau muss kippsicher sein.

Proj.: 1975 Bildungszentrum Landshut
LV: 3001-1 Gerüstbauarbeiten BA1

Titel 1 1 Gerüstbauarbeiten
Titel 2 1.1 Gerüstbauarbeiten_BA 1

Währung in €

Die Außengerüste sind so auszulegen, dass sämtliche späteren Fassadenarbeiten und die Dachabdichtungs- und Klempnerarbeiten von diesen ausgeübt werden können. Hierbei sind besonders zu beachten:

- notwendige Gebäudeabstände
- Bohlenhöhenlage und Ankeranordnung
- Befestigungsmittel
- Konsolen in den Zwischenbereichen mit entsprechender Ausbohlung
- Gerüstbrücken

Die Befestigungs-Systeme sind ebenfalls abzustimmen, so dass ein kostenaufwendiges Umrüsten entfallen kann.

Die Arbeiten sind in Abstimmung mit den Mauer- und Betonarbeiten und den übrigen betroffenen Gewerken im Außenbereich nach Anweisung der Bauleitung durchzuführen.

Vorlaufzeiten für Gerüstarbeiten

1. Vorlaufzeit für Kleinmaßnahmen

- Für Gerüstarbeiten, die als Kleinmaßnahmen definiert sind (z.B. Maßnahmen mit einem Umfang von bis zu 25 m²), beträgt die Vorlaufzeit 2 Arbeitstage ab Abstimmung zwischen Auftraggeber bzw. Objektüberwachung und AN.

2. Vorlaufzeit für alle anderen Maßnahmen

- Für alle übrigen Gerüstarbeiten beträgt die Vorlaufzeit 1 Woche (5 Arbeitstage) ab Abstimmung zwischen Auftraggeber bzw. Objektüberwachung und AN.

3. Ausnahmefälle und Sonderregelungen

- Kürzere Vorlaufzeiten können im Einzelfall durch gesonderte Vereinbarung zwischen Auftraggeber bzw. Objektüberwachung und Auftragnehmer geregelt werden.

Hinweis Sichtbeton/Betonkernaktivierung

Hinweis Sichtbeton/Betonkernaktivierung

Aufgrund des Vorhandenseins von Sichtbetonbauteilen sowie Betonkernaktivierung ist vor Verankerungsarbeiten oder Ähnlichem an Gebäudebauteilen (Stützen, Wänden, Boden-/Deckenplatten, Attika etc.) eine Abstimmung mit der Objektüberwachung nötig.

Nachträgliches Bohren, Stemmen etc. ist prinzipiell untersagt und nur auf ausdrückliche Anordnung der Objektüberwachung möglich.

Sollten Beschädigungen im Bereich des Sichtbetons verursacht werden/entstehen, werden die durch die Ausbesserung entstehenden Mehrkosten dem AN in Abzug gebracht. Sollte aus Sicht des AN ein Schutz der Sichtbetonflächen erforderlich sein, ist dies im Vorfeld dem AG / der OÜ mitzuteilen.

Proj.: 1975		Bildungszentrum Landshut
LV: 3001-1		Gerüstbauarbeiten BA1
Titel 1	1	Gerüstbauarbeiten
Titel 2	1.1	Gerüstbauarbeiten_BA 1
Titel 3	1.1.1	Allgemein

Währung in €

1.1.1.1.1	Stl-Nr.: STLB-Bau 10/2019 001 Statische Berechnung Arbeitsgerüst Statische Berechnung DIN EN 12811-1 einschl. erforderlicher Ausführungszeichnungen für nachfolgend beschriebenes Arbeitsgerüst anfertigen.
-----------	---

Menge: 1,000 St EP: GB:

1.1.1.1.2 Stl-Nr.: STLB-Bau 10/2019 001

Verankerungsplan

Verankerungsplan für das zu erstellende Gerüst.

Menge: 1,000 St EP: GB:

1.1.1.1.3 Stl-Nr.: STLB-Bau 10/2019 001
Verankerungsprotokoll Gerüst
 Verankerungsprotokoll für nachfolgend beschriebenes Gerüst,
 DGUV Information 201-011.

Menge: 1,000 St EP: GB:

1.1.1.1.4 Gefährdungsbeurteilung Gerüstarbeiten nach TRBS 2121-1, TRBS 1111 und §5 ArbSchG

Erstellen einer schriftlichen, baustellenbezogenen Gefährdungsbeurteilung für sämtliche Gerüstarbeiten des Bauabschnitts gemäß TRBS 2121-1, TRBS 1111 und §5 ArbSchG.

Die Gefährdungsbeurteilung umfasst mindestens:

- Gefährdungen beim Aufbau, Umbau und Abbau der Gerüste (Absturz, Umkippen, Überlastung)

- Gefährdungen durch besondere Gerüstkonstruktionen (Abstützung, Überbrückungen, Flächengerüst Atrium)

- Gefährdungen durch Untergrundverhältnisse und Standflächen

- Gefährdungen durch Verkehr und Drittgewerke

- Maßnahmen zur Gefahrenabwehr je Gefährdungsebene

Ausführung:

- Erstellung durch fachkundige Person des AN (qualifizierter Gerüstbaumeister oder gleichwertig)

- Schriftliche Ausfertigung in deutscher Sprache

- Vorlage bei der OÜ vor Beginn des ersten Gerüstaufbaus, spätestens 3 Werktage nach Auftragserteilung

Menge: 1,000 Stck EP: GB:

- Vollständigkeitsprüfung aller Gerüstbauteile gemäß Aufbau- und Verwendungsanleitung des Herstellers

Menge: 1,000 Stck EP: GB:

<u>Summe</u>	1.1.1	Allgemein	
---------------------	--------------	------------------	--

Übertrag €

1.1.2.1.11 Stl-Nr.: 01000002

Fassadengerüst, LK3, SW06

Lieferung und Montage von Arbeitsgerüst DIN EN 12811-1 als längenorientiertes Standgerüst aus vorgefertigten Systembauteilen nach DIN EN 12810, mit durchlaufenden Gerüstlagen und Standardverankerung am Gebäude bis 1,00 m, errichtet auf tragfähiger Standfläche. Höhenunterschiede sind durch Spindelverdreher und Unterlegung mit Bohlen auszugleichen; Unterlage ist einzurechnen.

Proj.: 1975 **Bildungszentrum Landshut**
LV: 3001-1 **Gerüstbauarbeiten BA1**

Titel 1	1	Gerüstbauarbeiten
Titel 2	1.1	Gerüstbauarbeiten_BA 1
Titel 3	1.1.2	Gerüstbau außen

Übertrag €

Gerüstart:

- Arbeits- und Schutzgerüst
- Lastklasse 3 (2,0 kN/m²)
- Breitenklasse SW06 (Mindestbelagbreite 0,60 m)
- Verankerung am Gebäude in Stahlbeton, Mauerwerk, Holzbau
- Standardverankerungslänge bis 1,00 m
- Einsatz auf ebener oder geneigter Standfläche
- Aufbauhöhe bis etwa 20 m
- Fassadenlängen variierend, geometrisch anspruchsvoll
- einschl. Aufwand für abschl. Abbau und Abtransport

Keine Grundeinsatzzeit enthalten; Gebrauchsüberlassung wird in gesonderter Position vergütet.

Menge: 6.418,000 m2 EP: GB:

1.1.2.1.12 **Gebrauchsüberlassung, Arbeits- und Schutzgerüst**

Zulage für die Gebrauchsüberlassung des Fassadengerüsts der Vorposition pro Woche Einsatzzeit.

Menge: 333.724,000 m2Wo EP: GB:

1.1.2.1.13 Stl-Nr.: 001000031

Abstützung, freistehendes Gerüst

Zulage zur Grundposition des Fassadengerüstes für die Ausführung ohne Verankerung am Bauwerk, Ausführung mit Abstützung oder Stützgerüst, gemäß statischer Berechnung, Freiraum für Abstützung oder Stützgerüste umlaufend vorhanden, Standfläche waagrecht auf Gelände über Lastverteiler belastbar.

Keine Grundeinsatzzeit, Gebrauchsüberlassung wird in gesonderter Position vergütet.

Gerüstart: Fassadengerüst
Last- und Breitenklasse: LK3 / SW06
Stütze: Abstützung
Höhe des Abzustützens Gerüsts bis 12 m

Menge: 642,000 m2 EP: GB:

1.1.2.1.14 **Gebrauchsüberlassung, Abstützung, freistehendes Gerüst**

Zulage für die Gebrauchsüberlassung des Fassadengerüsts der Vorposition pro Woche Einsatzzeit.

Menge: 33.384,000 m2Wo EP: GB:

1.1.2.1.15 Stl-Nr.: 01000002

Fassadengerüst, Zulage Verankerungslängen bis 4m

Zulage zu vorbeschriebenem Arbeitsgerüst für verlängerte Verankerungslängen bis 4,00 m bei zweireihiger Gerüststellung. Verankerung im Regelfall am Gerüst der ersten Reihe, alternativ am Gebäude, einschließlich erforderlicher Ausleger und Verbindungsmittel, Zusatzsicherung und Montage.

Proj.: 1975 **Bildungszentrum Landshut**
LV: 3001-1 **Gerüstbauarbeiten BA1**

Titel 1	1	Gerüstbaurbeiten
Titel 2	1.1	Gerüstbaurbeiten_BA 1
Titel 3	1.1.2	Gerüstbau außen

Übertrag €

Ausführung:

- Verlängerte Verankerung bis 4,00 m
- Anpassung an Fassaden- und Geländesituation
- Einsatz geeigneter Kupplungen und Auslegerrohre
- Befestigungspunkte an Tragstruktur der ersten Gerüstreihen oder am Baukörper
- Ausrichtung und Sicherung gegen horizontale und vertikale Lasten
- Zulässige Systeme gemäß DIN EN 12811-1 und Herstellerangaben

Einschließlich Lieferung, Montage, Zusatzverstreibungen, Aussteifungen, Prüfung, sowie Demontage ohne Wiedereinbau.

Menge: 480,000 m2 EP: GB:

Umbau

1.1.2.1.16 Stl-Nr.: 01000032

Fassadengerüst, LK3, W06, abbauen, zwischenlagern, aufbauen

Arbeitsgerüst an Ort und Stelle abbauen, auf dem Baugelände zwischengelagern und auf Anweisung der OÜ, zeitlich getrennt, wieder aufbauen, längenorientiertes Standgerüst aus vorgefertigten Bauteilen.

Auf- und Abbauarbeit: in Abschnitten
Transportweg: i. M. bis ca. 100 m
Beschreibung Gerüst: unterbrochen
Lastklasse: 3 (2,0 kN/m²)
Breitenklasse: SW06 (Mindestbelagbreite 0,60 m)
Verankerung: am Gebäude
Verankerungsgrund: Stahlbeton, Mauerwerk und Holzbau

Menge: 1.602,000 m2 EP: GB:

Konsolen

Hinweis zur Ausführung von Konsolen/Belagverbreiterungen:

Die nachfolgend beschriebenen Positionen für wandseitige Belagsverbreiterung (0,3m, 0,6m, 0,9m) sind so anzubieten, dass ein zeitlich versetzter Auf- und Abbau jederzeit möglich ist, ohne dass die jeweilige Konsole komplett abgenommen werden muss.

Beispiel: eine Konsole mit 0,3m kann ohne Demontageleistungen auf eine Konsole 0,6m erweitert werden (ff).

Dies ist entsprechend in der Preisbildung zu berücksichtigen.

1.1.2.1.17 **Aufbau Abbau Belagverbreiterung wandseitig B 0,3m**

Aufbauen und Abbauen Belagverbreiterung wandseitig,
Grundeinsatzzeit wird nicht vereinbart, Gebrauchsüberlassung
wird gesondert vergütet,

Proj.: 1975 Bildungszentrum Landshut
LV: 3001-1 Gerüstbauarbeiten BA1

Titel 1 1 Gerüstbauarbeiten
Titel 2 1.1 Gerüstbauarbeiten_BA 1
Titel 3 1.1.2 Gerüstbau außen

Übertrag €

für Standgerüste, längenorientiert, Konsolbreite 0,3 m,
Ausführung zeitlich versetzt.

Menge: 3.124,000 m

EP:

GB:

1.1.2.1.18 **Gebrauchsüberlassung Belagverbreiterung wandseitig B 0,3m**

Gebrauchsüberlassung zur Vorposition ohne vereinbarte
Grundeinsatzzeit für Belagverbreiterung wandseitig,
Positionsmenge = Produkt aus Gebrauchsüberlassungsmenge
x Gebrauchsüberlassungsdauer

Menge: 162.423,000 mWo

EP:

GB:

1.1.2.1.19 **Umbauen Standgerüst Konsole 0,3m**

Umbauen zuvor beschriebene Konsolen, durch Aus- und
Einbauen von Konsolen einschl. Belag, je Konsolbreite 0,3 m.
Beim Umbau von Konsolen mit 0,6m entspricht
Positionsmenge = 2 x Laufmeter
bei 0,9m entspricht Positionsmenge = 3x Laufmeter, ff.

Menge: 1.200,000 m

EP:

GB:

Dachfanggerüst

1.1.2.1.20 Stl-Nr.: 01000011

Fassadengerüst - Erweiterung als Dachfanggerüst

Erweiterung des Fassadengerüsts zum Dachfanggerüst DIN
4420-1, an Trauf, Giebel- und Firstseiten des Gebäudes,
Ausbau der obersten Gerüstlage mit Systemteilen.

- Ausbau zu einer Breite von mindestens 90cm.
- Herstellen einer Schutzwand als Schutzgitter oder Schutznetz
mit Randseil, gemäß Verwendungsanleitung des Herstellers.
Höhe nach Vorschrift.

Dachüberstand Breite: 0,00 m
Schutzwand mit Fanglage aus: Gerüst-UK, Geländer
Gerüstart / Lastklasse: LK3 / SW06

Grundeinsatzzeit wird nicht vereinbart, Gebrauchsüberlassung
wird gesondert vergütet.

Menge: 504,000 m

EP:

GB:

1.1.2.1.21 Stl-Nr.: 01000021

Gebrauchsüberlassung, Dachfanggerüst

Zulage für die Gebrauchsüberlassung des Dachfanggerüsts
der Vorposition pro Woche Einsatzzeit.

Menge: 26.185,000 mWo

EP:

GB:

Übertrag €

Bekleidung: Schutzgewebe
Funktion: Sichtschutz

Proj.: 1975 Bildungszentrum Landshut
 LV: 3001-1 Gerüstbauarbeiten BA1

Titel 1 1 Gerüstbauarbeiten
 Titel 2 1.1 Gerüstbauarbeiten_BA 1
 Titel 3 1.1.2 Gerüstbau außen

Übertrag €

Grundeinsatzzeit wird nicht vereinbart, Gebrauchsüberlassung
 wird gesondert vergütet.

Menge: 642,000 m2

EP:

GB:

1.1.2.1.27 **Gebrauchsüberlassung, Schutzgewebe**

Zulage für die Gebrauchsüberlassung der Schutzgewebe der
 Vorposition pro Woche Einsatzzeit.

Menge: 33.384,000 m2Wo

EP:

GB:

Überbrückungen

1.1.2.1.28 **Aufbau Abbau Überbrückung Systemgitterträger L 5-6m Gerüstbelag**

Aufbauen und Abbauen der Überbrückung in Gerüst,
 Grundeinsatzzeit wird nicht vereinbart, Gebrauchsüberlassung
 wird gesondert vergütet,
 aus Systemgitterträgern, Länge des überbrückten
 Zwischenraumes (Spannweite) über 5 bis 6 m, einschl.
 Gerüstbelag in Überbrückungshöhe.

Menge: 24,000 m

EP:

GB:

1.1.2.1.29 **Gebrauchsüberlassung Überbrückung Systemgitterträger L 5-6m Gerüstbelag**

Gebrauchsüberlassung zur Vorposition ohne vereinbarte
 Grundeinsatzzeit für Überbrückung in Gerüst,
 Positionsmenge = Produkt aus Gebrauchsüberlassungsmenge
 x Gebrauchsüberlassungsdauer

Menge: 1.248,000 mWo

EP:

GB:

1.1.2.1.30 **Aufbau Abbau Überbrückung Systemgitterträger L 7,5-9m Gerüstbelag**

Aufbauen und Abbauen der Überbrückung in Gerüst,
 Grundeinsatzzeit wird nicht vereinbart, Gebrauchsüberlassung
 wird gesondert vergütet,
 aus Systemgitterträgern, Länge des überbrückten
 Zwischenraumes (Spannweite) über 7,5 bis 9 m, einschl.
 Gerüstbelag in Überbrückungshöhe.

Menge: 24,000 m

EP:

GB:

1.1.2.1.31 **Gebrauchsüberlassung Überbrückung Systemgitterträger L 7,5-9m Gerüstbelag**

Gebrauchsüberlassung zur Vorposition ohne vereinbarte
 Grundeinsatzzeit für Überbrückung in Gerüst,
 Positionsmenge = Produkt aus Gebrauchsüberlassungsmenge
 x Gebrauchsüberlassungsdauer

Menge: 1.248,000 mWo

EP:

GB:

Menge: 312,000 m2Wo EP: GB:

Proj.: 1975 Bildungszentrum Landshut
LV: 3001-1 Gerüstbauarbeiten BA1

Titel 1 1 Gerüstbauarbeiten
Titel 2 1.1 Gerüstbauarbeiten_BA 1
Titel 3 1.1.2 Gerüstbau außen

Übertrag €

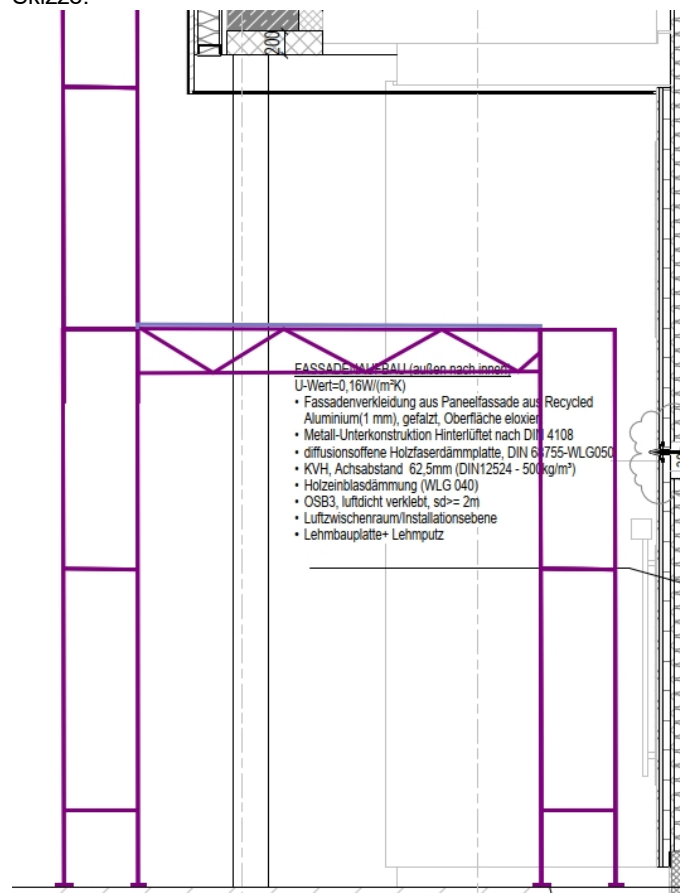
1.1.2.2.37 Flächengerüst mit Systemgitterträgerüberbauung, Lastklasse 2 (1,5kN/m²)

Erstellen und Abbauen einer Arbeitsplattform als Podestfläche zwischen zwei parallel stehenden Fassadengerüsten für Arbeiten an abhängenden Decken im Außenbereich. Plattform tragend aus Systemgitterträgern, angeordnet zwischen den Gerüstständen, oberseitig mit Gerüstbohlen belegt.

- lichte Weite zwischen Gerüsten: bis 4,00 m
- Flächenlast: Lastklasse 2 (1,5kN/m²)
- Belag: Systembohlen analog Gerüstbelag
- Arbeitsflächenhöhe: ca. 5,00 m
- Verankerung und Befestigung an Fassadengerüsten
- Montieren und Demontieren inkl. aller Nebenteile
- Anpassen der Trägerlänge an vorhandene Spannweiten
- seitliche Absturzsicherung integriert

Leistung einschließlich aller erforderlichen Verbindungsmittel, Justierungen, Stützelemente und standsicherer Ausführung gemäß DIN 12811 und Herstellervorgaben.

Skizze:



Menge: 244,000 m² EP: GB:

Proj.: 1975 Bildungszentrum Landshut
LV: 3001-1 Gerüstbauarbeiten BA1

Titel 1	1	Gerüstbauarbeiten
Titel 2	1.1	Gerüstbauarbeiten_BA 1
Titel 3	1.1.2	Gerüstbau außen

Übertrag €

1.1.2.2.38 **Gebrauchsüberlassung Flächengerüst**

Gebrauchsüberlassung zu den Vorpositionen des
Flächengerüsts ohne vereinbarte Grundeinsatzzeit für
Flächengerüste,
Positionsmenge = Produkt aus Gebrauchsüberlassungsmenge
x Gebrauchsüberlassungsdauer

Menge: 12.710,000 m²Wo EP: GB:

Menge: 44.517,000 m3Wo EP: GB:

Übertrag €

Menge: 2,000 St EP: GB:

Menge: 104,000 StWo EP: GB:

Menge: 1,000 St EP: GB:

Proj.: 1975 Bildungszentrum Landshut
LV: 3001-1 Gerüstbauarbeiten BA1

Titel 1 1 Gerüstbauarbeiten
Titel 2 1.1 Gerüstbauarbeiten_BA 1
Titel 3 1.1.2 Gerüstbau außen

Übertrag €

1.1.2.4.45 **Gebrauchsüberlassung, Treppenturm**

Zulage für die Gebrauchsüberlassung des Treppenturms der Vorposition pro Woche Einsatzzeit.

Menge: 52,000 StWo EP: GB:

1.1.2.4.46 Stl-Nr.: 01000025

Gerüsttreppe, Treppenturm ca. 19,40 m

Treppenturm für Gerüst, am Gerüst anbauen und verankern, mit Zwischenpodesten im vertikalen Raster von 2,00 m, einschließlich erforderlicher Innen- und Außengeländer.

Steigungsverhältnis: 17,5 cm / 28 cm
Lastklasse: 3 (2,0 kN/m²)
Breitenklasse: SW06 (Mindestbelagbreite 0,60 m)
Aufbauhöhe: bis ca. 19,40 m
Standhöhe ca.: -0,70 m (Auffüllungen Gelände)
Treppe: zweiläufig
Mindestbreite: 60 cm

Grundeinsatzzeit wird nicht vereinbart, Gebrauchsüberlassung wird gesondert vergütet.

Zugänge zu Arbeitsplätzen während des Gebrauchs durch den Gerüstnutzer

Menge: 4,000 St EP: GB:

1.1.2.4.47 **Gebrauchsüberlassung, Treppenturm**

Zulage für die Gebrauchsüberlassung des Treppenturms der Vorposition pro Woche Einsatzzeit.

Menge: 208,000 StWo EP: GB:

1.1.2.4.48 Stl-Nr.: 01000025

Gerüsttreppe, Treppenturm, H ca.17 m

Treppenturm für Gerüst, am Gerüst anbauen und verankern, mit Zwischenpodesten im vertikalen Raster von 2,00 m, einschließlich erforderlicher Innen- und Außengeländer.

Steigungsverhältnis: 17,5 cm / 28 cm
Lastklasse: 3 (2,0 kN/m²)
Breitenklasse: SW06 (Mindestbelagbreite 0,60 m)
Aufbauhöhe: bis ca. 17 m
Standhöhe ca.: -0,70 m (Auffüllungen Gelände)
Treppe: zweiläufig
Mindestbreite: 60 cm

Grundeinsatzzeit wird nicht vereinbart, Gebrauchsüberlassung wird gesondert vergütet.

Zugänge zu Arbeitsplätzen während des Gebrauchs durch den Gerüstnutzer

Menge: 1,000 St EP: GB:

Proj.: 1975 Bildungszentrum Landshut
LV: 3001-1 Gerüstbauarbeiten BA1

Titel 1	1	Gerüstbauarbeiten
Titel 2	1.1	Gerüstbauarbeiten_BA 1
Titel 3	1.1.2	Gerüstbau außen

Übertrag €

1.1.2.4.49 **Gebrauchsüberlassung, Treppenturm**

Zulage für die Gebrauchsüberlassung des Treppenturms der
Vorposition pro Woche Einsatzzeit.

Menge: 52,000 StWo EP: GB:

1.1.2.4.50 **Zulage für Erweiterung 2,00m**

Zulage für die Erweiterung der Treppentürme in den
Vorpositionen um 2,00 m pro St.

Menge: 5,000 St EP: GB:

1.1.2.4.51 **Gebrauchsüberlassung, Erweiterung**

Zulage für die Gebrauchsüberlassung der Erweiterung der
Vorposition pro Woche Einsatzzeit.

Menge: 260,000 StWo EP: GB:

Proj.: 1975 Bildungszentrum Landshut
LV: 3001-1 Gerüstbauarbeiten BA1

Titel 1	1	Gerüstbauarbeiten
Titel 2	1.1	Gerüstbauarbeiten_BA 1
Titel 3	1.1.2	Gerüstbau außen

Übertrag €

1.1.2.5.52 **Absturzsicherung, Gebäudeöffnungen**

Absturzsicherung bzw. Geländer an großflächigen Gebäudeöffnungen, mit Gerüstbauteilen, bestehend aus Geländerholm und Zwischenholmen herstellen und abschl. abbauen.
Grundeinsatzzeit wird nicht vereinbart, Gebrauchsüberlassung wird gesondert vergütet.
Geländerhöhe : ca. 1,20m
Befestigung : in Stahlbeton

Menge: 60,000 m EP: GB:

1.1.2.5.53 **Absturzsicherung Gebäudeöffnungen, Gebrauchsüberlassung**

Gebrauchsüberlassung zur Vorposition ohne vereinbarte Grundeinsatzzeit für Absturzsicherungen, Positionsmenge = Produkt aus Gebrauchsüberlassungsmenge x Gebrauchsüberlassungsdauer

Menge: 1.500,000 mWo EP: GB:

Proj.: 1975		Bildungszentrum Landshut
LV: 3001-1		Gerüstbauarbeiten BA1
Titel 1	1	Gerüstbauarbeiten
Titel 2	1.1	Gerüstbauarbeiten_BA 1
Titel 3	1.1.2	Gerüstbau außen
		<u>Übertrag €</u>
1.1.2.6.54	Absturzsicherung Attika Absturzsicherung an Flachdach, umlaufend auf Dachrand/Attika befestigt, bestehend aus Metallkonstruktion als Zangen oder Einbohrhülsen herstellen und abschl. abbauen; einschl. Eckausbildungen, Abbau und Verschließen der Befestigungspunkte. Grundeinsatzzeit wird nicht vereinbart, Gebrauchsüberlassung wird gesondert vergütet. Untergrund : Betonbauteile Traufhöhe : variabel Sicherungshöhe : min. 1,10 - 1,20 m Ausführungshöhe bis ca. 20 m Menge: 252,000 m EP: GB:	
1.1.2.6.55	Absturzsicherung Attika, Gebr.überl. Gebrauchsüberlassung zur Vorposition ohne vereinbarte Grundeinsatzzeit für Absturzsicherungen an Attika, Positionsmenge = Produkt aus Gebrauchsüberlassungsmenge x Gebrauchsüberlassungsdauer Menge: 6.294,000 mWo EP: GB:	
1.1.2.6.56	Flachdach Seitenschutz 2 teilig mit Gegengewicht ca. 65 kg / Flachdach Seitenschutz-Riegel aufbauen, vorhalten und abbauen, nach DIN 4420 Teil 1 / DIN EN 12811-1. Ausführungshöhe bis ca. 20 m Untergrund: Stahlbeton und Dachabdichtung Grundeinsatzzeit wird nicht vereinbart, Gebrauchsüberlassung wird gesondert vergütet. Menge: 252,000 lfm EP: GB:	
1.1.2.6.57	Flachdach Seitenschutz 2 teilig, Gebrauchsüberlassung jede weitere angefangene Woche über die Grundstandzeit der Vorposition hinaus. Menge: 6.294,000 lfmWo EP: GB:	
Summe	1.1.2	Gerüstbau außen

Übertrag €

Menge: 1,000 St EP: GB:

Menge: 36,000 StWo EP: GB:

Zulage zur Grundposition des Fassadengerüsts für die Ausführung ohne klassische Dübelverankerung, stattdessen mit Klemmverbindungen an tragfähigen Bauteilen (Stahlbeton, Holz).

Proj.: 1975 Bildungszentrum Landshut
LV: 3001-1 Gerüstbauarbeiten BA1

Titel 1 1 Gerüstbauarbeiten
Titel 2 1.1 Gerüstbauarbeiten_BA 1
Titel 3 1.1.3 Gerüstbau innen

Übertrag €

Montage umfasst zusätzliche Sicherungselemente einschließlich Schutzlagen zum Erhalt empfindlicher Oberflächen gemäß erhöhten Sichtanforderungen. Ausführung entsprechend technischer Richtlinien und Vorgaben der Gerüstbau-Norm.

- Gerüstart: Fassadengerüst
- Last- und Breitenklasse: analog Hauptposition
- Befestigungsart: Klemmhalterungen, druckverteilende Auflage
- Schutzmaßnahmen: Kontaktflächen gepolstert, nicht färbende Materialien
- Einwirkfreie Konstruktion ohne Bohrung

Nach Montage vollständige Durchsicht auf Klemmstellen, Nachjustierung und Freigabe für Nutzung.

Menge: 692,000 m2 EP: GB:

1.1.3.2.68 **Innengeländer alle Gerüstlagen aufbauen entfernen**

Innengeländer, 2-teilig, DIN EN 12811-1, an allen Gerüstlagen, aufbauen und entfernen, Grundeinsatzzeit wird nicht vereinbart, Gebrauchsüberlassung wird gesondert vergütet, Ausführung zeitlich versetzt.

Menge: 384,000 m EP: GB:

1.1.3.2.69 **Innengeländer alle Gerüstlagen Gebrauchsüberlassung**

Innengeländer, 2-teilig, DIN EN 12811-1, an allen Gerüstlagen, Gebrauchsüberlassung zur Vorposition ohne vereinbarte Grundeinsatzzeit,
Positionsmenge = Produkt aus Gebrauchsüberlassungsmenge x Gebrauchsüberlassungsdauer

Menge: 9.216,000 mWo EP: GB:

Proj.: 1975 Bildungszentrum Landshut
LV: 3001-1 Gerüstbauarbeiten BA1

Titel 1 1 Gerüstbauarbeiten
Titel 2 1.1 Gerüstbauarbeiten_BA 1
Titel 3 1.1.3 Gerüstbau innen

Übertrag €

1.1.3.3.70 Stl-Nr.: 01000042

Standfläche herstellen, befestigte Flächen

Unterbau für beschriebenes Gerüst, zur Herstellung einer belastbaren Standflächen und zum Schutz der Sichtbetonbauteile.

Aufstellfläche: befestigte Flächen, Stahlbeton
Standfläche: waagrecht, mit Höhenversprüngen
Neigung: eben
Breite Gerüst: 60 cm

Menge: 107,000 m EP:

GB:

1.1.3.3.71 Stl-Nr.: 01000002

Fassadengerüst, LK3, SW06

Arbeitsgerüst DIN EN 12811-1 als längenorientiertes Standgerüst aus vorgefertigten Bauteilen nach DIN EN 12810 mit durchlaufenden Gerüstlagen und Verankerung am Gebäude, auf tragfähiger Standfläche. Höhenunterschiede sind vom AN durch Verdrehung der Spindeln und Unterlage mit Bohlen auszugleichen! Die Unterlage von Bohlen ist einzukalkulieren!

Keine Grundeinsatzzeit, Gebrauchsüberlassung wird in gesonderter Position vergütet.

Einsatzbereich: Arbeits- und Schutzgerüst
Lastklasse: 3 (2,0 kN/m²)
Breitenklasse: SW06 (Mindestbelagbreite 0,60 m)
Standfläche: eben
Fassadenlängen: variierend, geometrisch anspruchsvoll
Aufbauhöhe: bis ca. 14,00 m

Menge: 1.131,000 m² EP:

GB:

1.1.3.3.72 **Gebrauchsüberlassung, Arbeits- und Schutzgerüst**

Zulage für die Gebrauchsüberlassung des Fassadengerüsts der Vorposition pro Woche Einsatzzeit.

Menge: 33.932,000 m²Wo EP:

GB:

1.1.3.3.73 Stl-Nr.: 001000031

Zulage, Fassadengerüst, Klemmbefestigung, Schutzmaßnahmen

Zulage zur Grundposition des Fassadengerüsts für die Ausführung ohne klassische Dübelverankerung, stattdessen mit Klemmverbindungen an tragfähigen Bauteilen (Stahlbeton). Montage umfasst zusätzliche Sicherungselemente einschließlich Schutzlagen zum Erhalt empfindlicher Oberflächen gemäß erhöhten Sichtanforderungen. Ausführung entsprechend technischer Richtlinien und Vorgaben der Gerüstbau-Norm.

Abrechnung nach lfm Flächengerüst in der Grundrissprojektion.

Proj.: 1975 **Bildungszentrum Landshut**
LV: 3001-1 **Gerüstbauarbeiten BA1**

Titel 1	1	Gerüstbauarbeiten
Titel 2	1.1	Gerüstbauarbeiten_BA 1
Titel 3	1.1.3	Gerüstbau innen

Übertrag €

Menge: 26,000 m EP: GB:

1.1.3.3.79 **Gebrauchsüberlassung, zus. Geländerstützen**

Gebrauchsüberlassung für die zuvor beschriebenen
zusätzlichen Geländerstützen, pro Woche Einsatzzeit.

Menge: 792,000 mWo EP: GB:

1.1.3.3.80 Flächengerüst mit Systemgitterträgerüberbauung, Lastklasse 2 (1,5kN/m²)

Erstellen und Abbauen einer Arbeitsplattform als Podestfläche zwischen Fassadengerüsten (in gesonderter Position) für Arbeiten an der Decke des Atrium. Plattform tragend aus Systemgitterträgern, angeordnet zwischen den Gerüstständen, oberseitig mit Gerüstbohlen belegt.

- maximale lichte Weite zwischen Gerüsten: bis 10 m
- Flächenlast: Lastklasse 2 (1,5kN/m²)
- Belag: Systembohlen analog Gerüstbelag
- Arbeitsflächenhöhe: ca. 14 m
- Verankerung und Befestigung an Fassadengerüsten
- Montieren und Demontieren inkl. aller Nebenteile
- Anpassen der Trägerlänge an vorhandene Spannweiten
- seitliche Absturzsicherung integriert

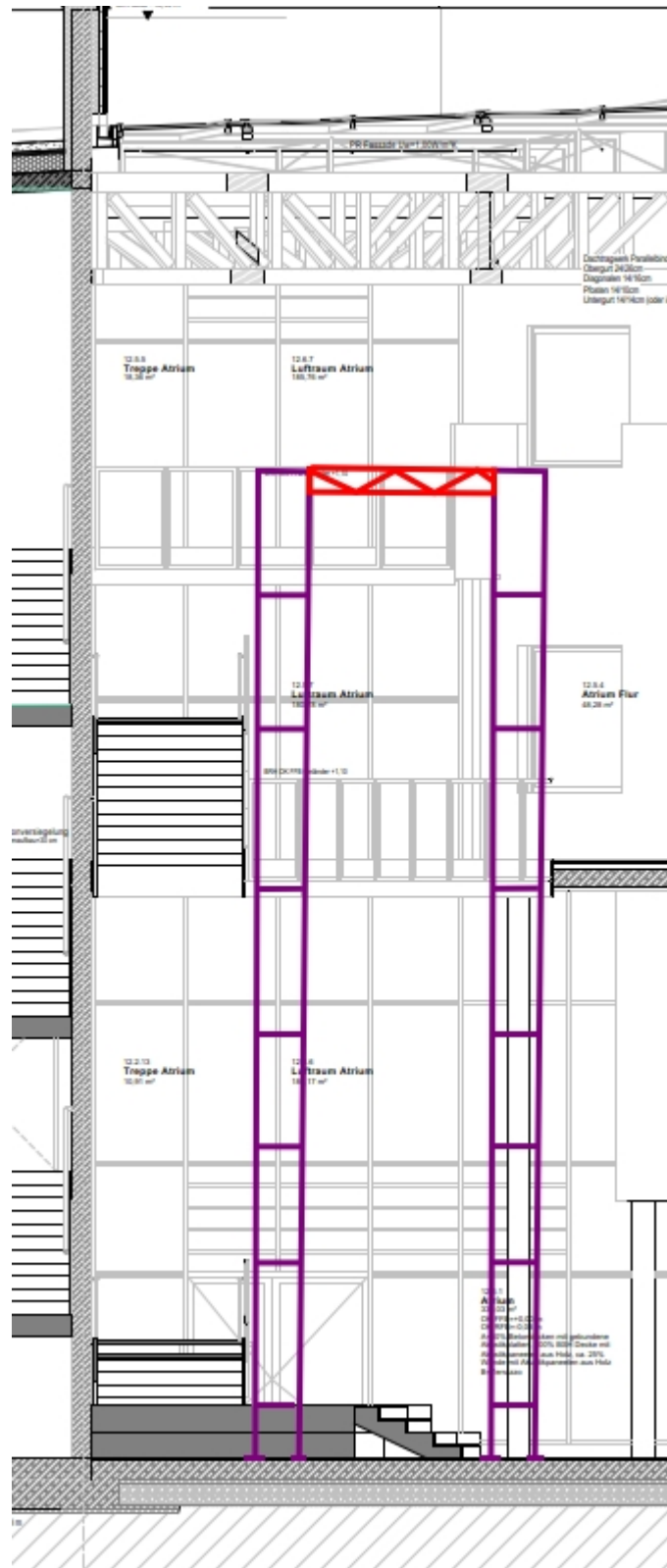
Leistung einschließlich aller erforderlichen Verbindungsmittel, Justierungen, Stützelemente und standsicherer Ausführung gemäß DIN 12811 und Herstellervorgaben.

Skizze:

Proj.: 1975 Bildungszentrum Landshut
LV: 3001-1 Gerüstbauarbeiten BA1

Titel 1 1 Gerüstbauarbeiten
Titel 2 1.1 Gerüstbauarbeiten_BA 1
Titel 3 1.1.3 Gerüstbau innen

Übertrag €



Grundrissform:

Proj.: 1975 Bildungszentrum Landshut
LV: 3001-1 Gerüstbauarbeiten BA1

Titel 1 1 Gerüstbauarbeiten
Titel 2 1.1 Gerüstbauarbeiten_BA 1
Titel 3 1.1.3 Gerüstbau innen

Übertrag €



Menge: 168,000 m² EP: GB:

1.1.3.3.81

Gebrauchsüberlassung Flächengerüst

Gebrauchsüberlassung zu den Vorpositionen des Flächengerüsts ohne vereinbarte Grundeinsatzzeit für Flächengerüste,
Positionsmenge = Produkt aus Gebrauchsüberlassungsmenge x Gebrauchsüberlassungsdauer

Menge: 5.040,000 m²Wo EP: GB:

Proj.: 1975		Bildungszentrum Landshut
LV: 3001-1		Gerüstbauarbeiten BA1
Titel 1	1	Gerüstbauarbeiten
Titel 2	1.1	Gerüstbauarbeiten_BA 1
Titel 3	1.1.3	Gerüstbau innen
		<u>Übertrag €</u>
1.1.3.4.82	Stl-Nr.: 01000042	
	Standfläche herstellen, Treppe	
	Unterbau für beschriebenes Gerüst, zur Herstellung einer belastbaren Standflächen und zum Schutz der Sichtbetonbauteile.	
	Aufstellfläche: Stahlbeton Standfläche: waagrecht, Treppe	
	Menge: 60,000 m ²	EP: GB:
1.1.3.4.83	Erstellen Abbau Arbeits- und Schutzgerüst, Standgerüst,raumorientiert, 1,5kN/m2 (waagerecht)	
	Erstellen und Abbauen Arbeits- und Schutzgerüst DIN EN 12811-1 und DIN 4420-1, Gebrauchsüberlassung wird gesondert vergütet, Standgerüst, flächenorientiert, DIN EN 12810-1, Lastklasse 2 (1,5kN/m2), mit einer Gerüstlage, Verankerung am Bauwerk nicht möglich, Standfestigkeit herstellen, Grundfläche rechteckig, mit Öffnungen und Vor- und Rücksprüngen, aufstellen im Treppenhaus von Gebäuden, Standfläche auf Treppe Ausführungshöhe bis 9m Ausführungsort: E3	
	Menge: 420,000 m3	EP: GB:
1.1.3.4.84	Gebrauchsüberlassung Raumgerüst	
	Gebrauchsüberlassung zu den Vorpositionen des Raumgerüsts ohne vereinbarte Grundeinsatzzeit für Raumgerüste, Positionsmenge = Produkt aus Gebrauchsüberlassungsmenge x Gebrauchsüberlassungsdauer	
	Menge: 1.260,000 m3Wo	EP: GB:
Summe	1.1.3	Gerüstbau innen

Übertrag €

Summe	1	Gerüstbauarbeiten	
--------------	----------	--------------------------	-------

Proj.: 1975
LV: 3001-1

Bildungszentrum Landshut
Gerüstbauarbeiten BA1

ZUSAMMENSTELLUNG

1	Gerüstbauarbeiten		
1.1	Gerüstbauarbeiten_BA 1		
1.1.1	Allgemein		
1.1.2	Gerüstbau außen		
1.1.3	Gerüstbau innen		
1.1.4	Sonstiges		

Summe	1.1	Gerüstbauarbeiten_BA 1	 €
<u>Summe</u>	<u>1</u>	<u>Gerüstbauarbeiten</u>	<u>..... €</u>
Summe LV			 €
zuzüglich	19,00 %	Mwst	 €

Gesamtsumme Brutto			 €